

RS OGH 2005/8/9 14Os63/05d, 12Os48/20f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.08.2005

Norm

StPO §252 Abs1

StPO §281 Abs1 Z3

Rechtssatz

Für die Verlesungszulässigkeit kommt es unter dem Gesichtspunkt des§ 281 Abs 1 Z 3 StPO nicht darauf an, ob der Inhalt des Schriftstückes rechtens zustande gekommen ist.

Entscheidungstexte

- 14 Os 63/05d
Entscheidungstext OGH 09.08.2005 14 Os 63/05d
 - 12 Os 48/20f
Entscheidungstext OGH 23.06.2020 12 Os 48/20f
- Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120136

Im RIS seit

08.09.2005

Zuletzt aktualisiert am

28.09.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at